



*Thomas K.,
Mitarbeiter der
Mühlenkreiskliniken*

Psychologischer Psychotherapeut (m/w/d)

Die Mühlenkreiskliniken suchen für das Medizinische Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG) in Lübbecke – bestehend aus der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie und der Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie – mit insgesamt 200 Betten und 60 tagesklinischen Behandlungsplätzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung.

Ihre Aufgaben

- Durchführung von Einzel- und Gruppentherapien
- Gestaltung der klinischen Prozesse
- Ggf. Mitarbeit in Forschung und Lehre
- Teilnahme an Fall- und Teambesprechungen

Ihr Profil

- Approbation als psychologischer Psychotherapeut (m/w/d) (oder weit fortgeschrittene entsprechende Ausbildung)
- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit im Team
- Engagement und Kooperationsbereitschaft sowie Interesse an der konzeptionellen Weiterentwicklung der Klinik

Unser Angebot

- Eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem multiprofessionellen Team sowie eine intensive Einarbeitung im kollegialen System
- Klinische Gestaltungsmöglichkeiten und die Perspektive zur Mitarbeit im Bereich der Forschung; die Möglichkeit zum eigenverantwortlichen wissenschaftlichen Arbeiten
- Ein gutes, kollegiales Betriebsklima
- Regelmäßige und zertifizierte Fortbildungen im Haus und die Möglichkeit zur externen Fortbildung
- Hort- und Kindertagesplätze in unmittelbarer Nachbarschaft zum Krankenhaus
- Die Möglichkeit zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Eine Vergütung nach EG 14 TVöD mit den üblichen Sozialleistungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

bewerbung@muehlenkreiskliniken.de oder
Mühlenkreiskliniken AÖR, Bewerbermanagement
Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden

Für Rückfragen stehen Ihnen Prof. Dr. Hans Udo Schneider, Direktor der Klinik, bzw. Dr. Andreas von der Lühe, leitender Oberarzt, oder Dr. Angelika Böhm, Oberärztin, unter der Telefonnummer 0 57 41 / 35 40 01 zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen und von Schwerbehinderten werden im Interesse der beruflichen Gleichstellung bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Gesetzes über Teilzeitarbeit kann diese Stelle auch als Teilzeitarbeitsplatz angeboten werden.